



# *informiert* **AUGGEN**

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde



Wein- und Erholungsort im Markgräflerland

## **Uhrumstellung**

Am kommenden Wochenende beginnt die Sommerzeit.

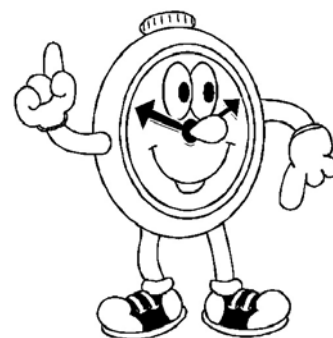
In der Nacht vom Samstag, den 27. März 2010

auf Sonntag, den 28. März 2010

wird die Uhr deshalb um eine Stunde von

**02.00 Uhr auf 03.00 Uhr  
vorgestellt.**

Wir bitten Sie, dies zu beachten!



---

## **ELSTER-Schulung in Auggen**

Das Finanzamt Müllheim veranstaltet

**am Mittwoch, den 31.03.2010**

**in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr**

**im Rathaus von Auggen**

eine Werbeaktion für das Programm ElsterFormular 2009/2010.

In dieser Zeit sind Mitarbeiter der zentralen Informations- und Annahmestelle (ZIA) des Finanzamts im Rathaus, so dass Steuerbürger im Rathaus ihre Steuererklärung abgeben und auch Fragen zu steuerlichen Themen stellen können.

Ab 16.30 Uhr wird zudem im Rahmen einer Präsentation das Programm ElsterFormular 2009/2010 mit der Live-Eingabe von Daten bis hin zum Übertragen der Daten vorgeführt.

Weitere Informationen zu der Veranstaltung und der ELSTER-Erklärung finden Sie unter der Rubrik

„Das Rathaus informiert“.



Überfall, Verkehrsunfall	110
Feuer	112
Rettungsdienst, Krankentransport	
DRK	19222
Polizeidirektion Müllheim	1788-0
HELIOS-Klinik	88-0
Vergiftungs- Informations-Zentrale Freiburg	0761 19240
Bereitschaftsdienst für Ärzte - Rufzentrale	01805 19292300
Bereitschaftsdienst für Zahnärzte	01803 22255540
Tierärztlicher Notdienst Markgräflerland	07631 36536
Schornsteinfeger Daniel Selz	0761 1307618
Energiedienst Netze GmbH	
Service-Nummer Strom	0180 1605050
Störungs-Nummer Strom	0180 1605044
Gasversorgung badenova rund um die Uhr	0180 2767767
badenova Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr	0800 2838485
Feuerwehrkommandant	799691
Wassermeister	3677-30
Wassermeister, privat	8146
Kindergarten "Vogelnest"	703790
Grundschule Auggen (10.15-10.30 Uhr)	4177

### Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten:	
Mo - Fr.:	08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch:	14.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Seniorenbüro:  
jeden 2. und 4. Donnerstag pro Monat von 09.00 bis 11.30 Uhr

Bürgermeister	buergermeister@auggen.de	3677-22
Frau Adler	touristik@auggen.de	3677-21
Frau Müller	einwohnermeldeamt@auggen.de	3677-15
Frau Seemann	steueramt@auggen.de	3677-17
Herr Weber	gemeindekasse@auggen.de	3677-12
Herr Schneider	rechnungsamt@auggen.de	3677-11
Herr Sütterlin	grundbuchamt@auggen.de	3677-16
	Grundbuchamt, Standesamt	
Herr Schäfer	bauamt@auggen.de	3677-28
Herr Ehret	hauptamt@auggen.de	3677-23
Frau Zuberer	sekretariat@auggen.de	3677-32
Bauhof	bauhof@auggen.de	3677-30
Seniorenbüro	seniorenbuero@auggen.de	3677-24

Fax-Nr. Rathaus 3677-44

### Apothekenbereitschaft - Nachtdienst

Die Notdienstbereitschaft der Apotheken beginnt um 8:30 Uhr und endet um 8:30 Uhr am darauffolgenden Tag

Freitag, 26.03.2010 Markgrafen-Apotheke,  
Waldweg 2, Badenweiler, Tel. 07632 376

Samstag, 27.03.2010 Rhein-Apotheke,  
Schlüsselstr. 4, Neuenburg, Tel. 07631 72029

Sonntag 28.03.2010 Flora-Apotheke,  
Hauptstr. 123, Müllheim, Tel. 07631 3634-0

Montag 29.03.2010 Apotheke am Schillerplatz,  
Werderstr. 23, Müllheim, Tel. 07631 12775

Dienstag 30.03.2010 Apotheke am Blumenplatz,  
Hauptstr. 23, Kandern, Tel. 07626 7970

Mittwoch 31.03.2010 Hebel-Apotheke,  
Werderstr. 31 a, Müllheim, Tel. 07631 22 53

Donnerstag, 01.04.2010 Fridolin-Apotheke,  
Müllheimer Str. 21, Neuenburg, Tel. 07631 793700

Annahmeschluss für das Gemeindeblatt in KW 13.2010: Montag, 29.03.2010 um 10.00 Uhr unter sekretariat@auggen.de

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet statt am: Dienstag, 13.04.2010 um 19.30 Uhr im Rathaussaal



### Müllabfuhr

**Freitag, 26.03.2010**

Leerung der BIOTONNE

**Montag, 29.03.2010**

Abholung GELBER SACK

**Donnerstag, 01.04.2010**

Leerung GRAUE TONNE



### Standesamtliche Nachrichten

#### Sterbefall:

**11.03.2010**

Peter Hartmut Walter Riedel, geb. 04.12.1940 in Breslau, Polen, wohnhaft in 79424 Auggen, Schmiedestr. 22



### Wir gratulieren

*Wir gratulieren sehr herzlich*

Herrn Dieter Lepczynski, Sonnbergstr. 13  
zu seinem 70. Geburtstag am 19.03.2010

Frau Frieda Hildebrand, Im Winkel 6a  
zu ihrem 92. Geburtstag am 20.03.2010

Frau Hannelore Weis, Bahnhofstr. 20  
zu ihrem 71. Geburtstag am 22.03.2010

Herrn Jürgen Zeilinger, Sonnbergstr. 16 b  
zu seinem 73. Geburtstag am 24.03.2010

sowie allen nicht genannten Jubilaren und wünschen alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

### Geänderter Redaktionsschluss

In der Karwoche (KW 13.2010) erscheint das Mitteilungsblatt bereits am **Donnerstag, 01.04.2010**.

**Redaktionsschluss daher:  
Montag, 29.03.2010, 10.00 Uhr**

Bitte beachten Sie dies bei Ihren Beiträgen!

### Herausgeber:

**Bürgermeisteramt 79424 Auggen, Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald.**

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgermeister

Fritz Deutschmann. Für den Anzeigenteil: Anton Stähle,  
Messkircher Straße 45, 78333 Stockach. E-Mail: rathaus@auggen.de.

**Druck:** Primo-Verlagsdruck, Messkircher Straße 45, 78333 Stockach,  
Telefon 07771/9317-0, Telefax 07771/9317-40,

E-Mail: info@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de



## Amtliche Bekanntmachungen

### Notizen aus dem Gemeinderat

Nach einer Gedenkminute für den verstorbenen Ehrenkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Auggen, Herrn Helmut Rötter und der Ernennung von Gemeinderat Gerhard Danner zum Hauptfeuerwehrmann wurde in der Gemeinderatssitzung vom 23.03.2010 folgende Themen öffentlich behandelt:

#### Baugesuche

Der Gemeinderat erteilte, bei einer Enthaltung, einem Bauantrag zum Anbau einer Garage sowie einer Balkonerweiterung auf dem Grundstück Waldstraße 9, Flst.Nr. 10346 seine Zustimmung und befürwortete den gestellten Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes "Gaihof" hinsichtlich der Überschreitung der Baugrenzen.

#### Neubaugebiet "Sport- und Wohnpark Auggen"

##### Zustimmung zur Auftragserteilung für die externen Ausgleichsmaßnahmen

Die Arbeiten für die Herstellung der externen Ausgleichsmaßnahmen für o.g. Baugebiet wurden vom Büro für Freie Landschaftsarchitektur Michael Greger und der STEG beschränkt ausgeschrieben.

Folgende Leistungen müssen erbracht werden:

Auf insgesamt rd. 8.900 qm Fläche

- \* werden ca. 2.500 qm mit Feldgehölzhecken angelegt
- \* werden 21 Streuobsthochstämme angepflanzt
- \* wird eine extensive Streuobstwiese angelegt.

Es wurden 6 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Zur Submission am 15.03.2010 um 11:30 Uhr im Rathaus Auggen gingen 4 Angebote ein. Die Angebote wurden sachlich und rechnerisch geprüft. Die Auswertung der nachgerechneten Angebote stellt sich folgendermaßen dar:

#### BieterHauptangebot nettoHauptangebot brutto

1. Bieter	34.656,90 Euro	41.241,71 Euro
2. Fa. Ulrich Pfefferer, 79379 Müllheim	42.396,80 Euro	50.452,19 Euro
3. Bieter	44.299,90 Euro	52.716,88 Euro
4. Bieter	46.490,20 Euro	55.323,34 Euro

Nebenangebote bzw. Preisnachlässe wurden nicht abgegeben. Mit den ersten 2 Bietern wurden Nachverhandlungen geführt. Die Ergebnisse lagen Ende KW 11 vor.

Nach Prüfung und Auswertung ergab sich, dass die Fa. Pfefferer einen Preisabschlag in Verbindung mit einem Nebenangebot unterbreitet. Hierbei schlägt die Firma vor, zwar das Vorbereiten der Gesamtfläche (Umbrechen und Neuanlage der Wiesenfläche) in der Vegetationsperiode Frühjahr 2010, jedoch die eigentlichen Pflanzarbeiten (Sträucher, Bäume und Obstgehölz) erst in der darauffolgenden Vegetationsperiode Herbst 2010 durchzuführen. Aufgrund der diesjährigen außergewöhnlichen Schnee- und Kälteverhältnisse und des damit verbundenen Engpasses der Landschaftsbauer in der Region bei Pflanzenlieferungen ein durchaus nachvollziehbarer und somit akzeptabler Vorschlag.

Der 1. Bieter bietet ebenfalls einen Nachlass an. Die Auswertung der Nachverhandlung stellte sich folgendermaßen dar:

Bieter	Hauptangebot brutto	Nachlässe/Nebenangebote/ Nachverhandlung	Gesamt netto
1. Fa. Ulrich Pfefferer, 79379 Müllheim	50.452,19 Euro	Nachverhandlung: Abschlag i.H.v. 10.500,00 Euro brutto in Verbindung eines Nebenangebotes	39.952,19 Euro
2. Bieter	41.241,71 Euro	Nachverhandlung: 3 % Nachlass	40.004,46 Euro

Die Fa. Pfefferer aus Müllheim ist als korrekte, fachlich gute und zuverlässige Firma bekannt.

Landschaftsarchitekt Michael Greger war bei der Sitzung anwesend und erläuterte dem Gremium den Sachverhalt und nach Anfrage auch das Ergebnis der Nachverhandlungen.

Aufgrund der Angebotsauswertung und des Nachverhandlungsergebnisses schlug die Fa. STEG für die Ausführung der externen Ausgleichsmaßnahme die Fa. Pfefferer aus 79379 Müllheim mit einer Angebotssumme von 39.952,19 Euro brutto vor. Der Gemeinderat stimmte diesem Vorschlag mit einer Enthaltung und einer Gegenstimme zu.

## Neubau Mehrzweckhalle

### a.) Vermietung von Dachflächen für Photovoltaikanlagen

In den letzten Wochen fanden mehrere Gespräche mit verschiedenen Anbietern für Photovoltaikanlagen statt. So wurde Kontakt mit verschiedenen Firmen bezüglich der Vermietung der Dachflächen und der Errichtung einer Photovoltaikanlage aufgenommen.

Das wirtschaftlichste Angebot hat der Vertragspartner Dr. Boeckle, welcher mit der Fa. MS Micronet aus Teningen kooperiert, abgegeben.

Diese bieten an, die kompletten Dachflächen anzumieten und eine Photovoltaikanlage mit rund 240 kWp aufzubringen. Dies entspricht einer jährlichen Miete von rund 6.000.-Euro, die Laufzeit der Anlage liegt bei 20 Jahren. Eine Mietvorauszahlung auf die gesamte Laufzeit wird mit 65 Prozent des Pachtpreises angeboten, so dass hierfür rund 78.000.— Euro an die Gemeinde Auggen fließen würden.

Für interessierte Auggener wird hier ein Bürgermodell angeboten. Es können somit auch weitere Personen Anteilseigner an der Photovoltaikanlage werden. Diese Möglichkeit ist jedoch bis 31.05.2010 zeitlich begrenzt, der Mindestanteil pro Teilnehmer liegt bei 50.000.-Euro. Die späteste Fertigstellung der Anlage wird auf 30.06.2010 garantiert.

Es wurden bereits mehrere Photovoltaikanlagen durch die Fa. MS Micronet in Auggen erstellt.

Während der Sitzung wurde aus Reihen des Gemeinderates beantragt, zu beschließen, dass die Dachflächen der neuen Mehrzweckhalle nicht vermietet werden. Dieser Antrag wurde mit 9 Gegenstimmen, 1 Enthaltung und 1 Ja-Stimme abgelehnt.

Der Gemeinderat beschloss anschließend mit 10 Ja- und 1 Gegenstimme die Dachflächen der neuen Mehrzweckhalle an Dr. Boeckle in Kooperation mit MS Micronet aus Teningen zu vermieten. Die jährliche Miete wird auf 20 Jahre mit 6.000,00 Euro festgeschrieben.

### b) Vergabe eines Namen für die neue Halle

#### Sachverhalt:

Aufgrund der Tatsache, dass die Beschilderung für den Kreisverkehr angeschafft und der Hinweis auf die neue Halle dort vermerkt wird, muss der Name für die neue Mehrzweckhalle beschlossen werden.

Der Name "Winzerhalle" sollte für die neue Mehrzweckhalle nicht mehr verwendet werden. Die Art der Bauweise und die Mittel, mit denen die neue Halle gebaut wird, sind nicht mehr vergleichbar mit der Erstellung der Winzerhalle. Weiterhin hatten die Besucher der Winzerhalle eine Erwartungshaltung, wie sie diese bei der neuen Mehrzweckhalle nicht vorfinden werden.

Die Verwaltung hat im Vorfeld einige Namensvorschläge gesammelt und vorgeschlagen. Weitere Ideen aus Reihen des Gemeinderates wurde in die Liste mitaufgenommen.

Aus den Reihen des Gemeinderates wurde der Name "Sonnerberghalle" vorgeschlagen, welchem mit 7 Ja- und 4 Gegenstimmen zugestimmt wurde.

### c) Zurückstellung der Einrichtung einer Videoüberwachungsanlage

In der Sitzung vom 15.12.2009 hat der Gemeinderat die Vergabe der Elektroinstallationsarbeiten für die neue Mehrzweckhalle an den günstigsten Bieter, die Fa. Wagner aus Kandern, beschlossen. Mit diesem Auftrag wurde auch der Einbau einer Videoüberwachungsanlage im Außenbereich, welche alternativ ausgeschrieben war, vergeben.

Aus Kostengründen wurde aus der Mitte des Gemeinderates angeregt, die Videoüberwachungsanlage nochmals zu überdenken und vorerst zurückzustellen.

Mit der Fa. Wagner wurden bereits Gespräche geführt, sie wäre mit einer Rückstellung einverstanden und würde auch von diesem Teilauftrag zurücktreten, ohne dass Kosten für die Gemeinde Auggen entstehen würden.

Momentan laufen die Ausschreibungen von 8 Gewerken für den Innenausbau der Halle, welche Anfang Mai vom Gemeinderat vergeben werden sollen, anschließend sind nur noch die Gewerke Außenanlage, Einrichtung und Baureinigung zu vergeben. Sobald die Vergaben der 8 Gewerke beschlossen sind, soll über den Einbau der Videoüberwachungsanlage nochmals beraten und beschlossen werden.

Die Verlegung der Leerrohre für die Videoüberwachungsanlage wird auf jeden Fall durchgeführt. Diese Kosten sind bereits im Auftrag Elektroinstallationsarbeiten enthalten.

Der Gemeinderat beschloss bei 1 Gegenstimme, die Videoüberwachungsanlage zurückzustellen, bis die Preise für den Innenausbau bekannt und in der Kostenfortschreibung eingeflossen sind. Danach wird über den Einbau der Videoüberwachungsanlage im Gemeinderat erneut beraten und beschlossen.

### Neubaugebiet "Freizeit- und Einkaufszentrum" Vergabe eines Straßennamens

Der Gemeinderat hat über diesen Punkt bereits in seiner Sitzung vom 08.09.09 beraten und beschlossen, diesen Punkt zu vertagen, da kein geeigneter Name gefunden werden konnte. In der Sitzung am 02.03.10 beschloss der Gemeinderat diesen Punkt auf die nächste Gemeinderatssitzung zu verlegen, in welcher die Vergabe des Namens für die neue Mehrzweckhalle erfolgen soll.

Für die im geplanten Neubaugebiet "Freizeit- und Einkaufszentrum" ausgewiesene Zufahrtsstraße von der Bundesstraße 3 zum Einkaufsmarkt und zur Mehrzweckhalle ist ein Straßename zu vergeben. Die bisherige Bezeichnung "Schmiedestraße 29" ist nicht mehr korrekt und muss geändert werden. Seitens des Gemeinderates wurde vorgeschlagen, den Namen der Straße an den neuen Hallennamen anzupassen und somit entschied sich der Gemeinderat bei 2 Enthaltungen für den Namen "An der Sonnerberghalle".



## Das Rathaus informiert

### Finanzamt Müllheim

#### ELSTER-Schulung in Auggen

Die CD-ROM „ElsterFormular 2009/2010“ ist nicht nur bei der Veranstaltung in Auggen, sondern auch ab sofort bei allen Finanzämtern im Land kostenlos erhältlich. Alternativ kann das Programm im Internet unter [www.ElsterFormular.de](http://www.ElsterFormular.de) heruntergeladen werden. Wer seine Steuererklärung elektronisch abgibt, kann mit einer schnelleren Steuererstattung rechnen, denn die baden-württembergischen Finanzämter werden auch in diesem Jahr die ELSTER-Erklärungen wieder vorrangig bearbeiten. Zudem müssen Belege und Bescheinigungen beim Finanzamt nur auf Anforderung vorgelegt werden, soweit es sich nicht um gesetzlich geforderten Unterlagen wie beispielsweise Zuwendungsbestätigungen, Bilanzen oder Gewinn- und Verlustrechnungen handelt. Soweit bereits im Vorjahr ELSTER genutzt wurde, können darüber hinaus sämtliche Vorjahresdaten übernommen werden. Das Programm überprüft zudem die eingegebenen Daten auf Plausibilität und vermeidet dadurch Eingabefehler. Durch den Wegfall der Dateneingabe beim Finanzamt werden zudem Übertragungsfehler vermieden und die Bearbeitungszeiten verkürzt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können an einer Verlosung des Finanzamts teilnehmen. Wenn jemand seine Einkommensteuererklärung 2009 per ELSTER beim Finanzamt Müllheim abgibt, dann kann er u.a. ein Navigationsgerät gewinnen. Nähere Angaben hierzu und zu den anderen Preisen finden Sie auch auf der Homepage [www.finanzamt-muellheim.de](http://www.finanzamt-muellheim.de).

Die Gemeinde Auggen und die Freiwillige Feuerwehr Auggen trauern über den Tod von

## Helmut Röther

Ehrenkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Auggen

Helmut Röther trat 1948 in die Freiwillige Feuerwehr Auggen ein.

Mit fast 62 Jahren aktiver Dienstzeit war er Auggens dienstältester Feuerwehrmann, davon 26 Jahre - von 1962 bis 1988 - als Kommandant tätig.

Besonders hervorzuheben ist der Bau des neuen Feuerwehrgerätehauses in der alten Winzergenossenschaft unter seiner Führung. 1982 gründete er die Jugendfeuerwehr in Auggen. Die Pflege der Kameradschaft war ihm ein großes Anliegen, das er stets gefördert hat. In die Organisation des Winzerfestes war er ebenfalls stark eingebunden und sehr engagiert. In Anerkennung seiner großen Verdienste um die Feuerwehr und die Gemeinde Auggen wurde ihm die Verdienstmedaille in Gold der Gemeinde Auggen sowie das Ehrenkreuz in Gold des Kreisfeuerwehrverbandes verliehen.

Ferner erhielt er das Feuerwehrehrenkreuz in Gold des Landes Baden-Württemberg für 40 Jahre aktive Dienstzeit in der Freiwilligen Feuerwehr.

Helmut Röther hat sich in vielfältiger Weise um die Gemeinde Auggen verdient gemacht.

Mit ihm verlieren wir eine angesehene und engagierte Persönlichkeit.

Unsere herzliche Anteilnahme gilt seiner Ehefrau und seiner Familie.

Die Gemeinde Auggen und die Freiwillige Feuerwehr Auggen werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Auggen, im März 2010

**Fritz Deutschmann**  
Bürgermeister  
Gemeinde Auggen

**Timo Richter**  
Kommandant  
Freiwillige Feuerwehr Auggen

## Wehrdienstberatung

(Ausbildung/Studium)

**Donnerstag, den 01.04.2010 von 14.00 - 17.00 Uhr** im Rathaus Bad Krozingen, Basler Straße 30, Tel.: 07633 407167 oder 4070. Telefonische Terminabsprache unter Tel.: 0761 3194-258 oder 3194-259

Wehrdienstberatung, 79104 Freiburg, Stefan-Meier-Str. 72

## Rechtsberatung für minderbemittelte Bürger außerhalb gerichtlicher Verfahren

Die nächste Rechtsberatung findet am Montag, den 29. März ab 16.00 Uhr im Zimmer 203 (1.OG) des Amtsgerichts Müllheim durch RA'in Kristine Douchet statt.

## Bundesagentur für Arbeit

**Leben und Arbeiten in Europa**

Am Dienstag, 30. März, informiert die Arbeitsmarktexpertin der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) Stuttgart, Anja Hoser, zum Thema „Leben und Arbeiten in Europa“.

Interessierte erfahren mehr über die europäischen Arbeitsmärkte, verschiedene Strategien zur Arbeitsuche in Europa, wie man sich länderspezifisch bewirbt und zu Fragen der sozialen Absicherung dort. Die Veranstaltung beginnt um 13.30 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Mehr Information gibt es unter Telefon 0761 2710264.

## Stadtwerke MüllheimStaufen

**Aktuelle Wasseranalyse der Versorgungsbereiche**

Das Wasserversorgungsgebiet gliedert sich in verschiedene Versorgungsnetze und Zonen auf. Die in der Tabelle dargestellten Werte werden nach Trinkwasserverordnung regelmäßig erfasst. Hier sind die für den Kunden wichtigsten Parameter dargestellt.

Aktualisiert am : **15.03.2010**

	Müllheim	Rheintal	Staufen	Auggen
Gesamt-härte °dH	9	13	3	<b>9</b>
Nitrat -GW 50mg/l	16,6 mg/l	7,3 mg/l	6,8 mg/l	16,6 mg/l
Calcium	54,2 mg/l	102 mg/l	15 mg/l	54,2 mg/l
Magnesium	8,0 mg/l	5,5 mg/l	1,2 mg/l	8,0 mg/l
Natrium	7,2 mg/l	1,7 mg/l	3,2 mg/l	7,2 mg/l
Kalium	2,9 mg/l	0,5 mg/l	0,6 mg/l	2,9 mg/l
ph Wert -GW 6,5-9,5	7,87	7,47	8,72	7,87

Müllheim = Vögisheim, Zunzingen, Dattingen, Muggardt, Gütigheim, Hügelheim, Industriegebiet

### Info zur Wasserhärte

Die Härtegrade sind nach der EG Verordnung und § 9 Wasch- und Reinigungsmittelgesetz in folgende Bereiche unterteilt:

Härtebereich weich	<b>0 bis 1,5 mm/l</b>
Härtebereich mittel	<b>1,5 bis 2,5 mm/l</b>
Härtebereich hart	<b>2,5 mm/l und mehr</b>

\*mm/l = Millimol Calciumcarbonat je Liter Wasser

Um entsprechende Beachtung in Industrie und Haushalt, insbesondere beim Einsatz von Spül- und Waschmittel, wird gebeten.

## Auggener Zeitgeschichte

Die Geschichte des „Auggener Turnackers“ wie sie sich mir aus Überlieferungen, Erinnerungen und aus Unterlagen darstellt.

Mitte der zwanziger Jahre des vorigen Jahrhunderts (1926) wurde der Turnverein Auggen mit Unterstützung von Turnfreunden aus Müllheim gegründet. Meines Wissens wurden bis in die Kriegsjahre 1939 - 1945 die Übungsstunden in der Scheune von Wolfgang Fischer (heute Erwin Dreher) abgehalten. Um bessere Möglichkeiten für den Turnbetrieb zu schaffen, wurden schon bald Überlegungen zum Kauf eines Grundstücks angestellt, auf dem eine Turnhalle gebaut werden sollte.

Die damals Verantwortlichen (neben anderen Fritz Gugelmeier als 1. Vorsitzender und Fritz Bolanz als Gönner und großer Förderer des Vereins) hatten im Hofacker ein geeignetes Grundstück ausgemacht, welches bei einer Versteigerung zum Kauf angeboten wurde (heutiges Grundstück Jörn Gräßlin). Herr Fritz Bolanz hat das Grundstück für den Turnverein ersteigert, und dem Verein den Kaufpreis i.H.v. damals 1890.- Reichsmark zinslos vorgestreckt. Mit dem Sammeln von Kleinstbeträgen und Spenden sowie mit Veranstaltungen wurde in den folgenden Jahren versucht, einen finanziellen Grundstock zum Bau einer Turnhalle zu bilden.

Die politische Entwicklung in den 30-er Jahren war der gegebenen Situation nicht unbedingt förderlich, da die Turnbewegung von offiziellen Stellen immer kritisch beäugt wurde.

Die Leistungsträger des Vereins mussten zum Teil schon vor dem Krieg ihren Wehrdienst ableisten, bei dessen Ausbruch wurden alle Mitglieder im wehrfähigen Alter eingezogen. Ab dieser Zeit konnte kein geregelter Turnbetrieb mehr stattfinden.

Meine erste Turnstunde hatte ich, als Walter Kiefer in einem Militärurlaub in der Turnscheune mit uns Buben eine Turnstunde abhielt. Bedingt durch die Kriegereignisse 1939 - 1945 war in Sachen Turnhalle kein Fortschritt zu verzeichnen. Nach dem verlorenen Krieg wurden die Vereine verboten und deren Vermögen beschlagnahmt, so auch unser Turnacker. Mit Hilfe der Militärregierung erreichte ein Auggener Interessent, dass das ortsnah Grundstück in sein Eigentum überging. Er wollte an diesem Ort eine landwirtschaftliche Hofställe errichten.

Im Tausch wurde dem Turnverein ein Grundstück westlich der B3, etwa auf Höhe der jetzigen südlichen Bahnüberführung zugeteilt. Vom Standort her war es jedoch für den Bau einer Turnhalle ungeeignet. Im Rahmen der Flurbereinigung „Auggen-West“ in den 60-er Jahren des vorigen Jahrhunderts konnte das „Turnverein-Grundstück“ in das von der Gemeinde vorgesehene Fest- und Sportgelände verlegt werden (heutiger alter Sportplatz). Um diesen Grundstückanspruch vom Aussenbereich ins Festgelände zu übertragen, musste das Grundstück auf die Gemeinde übertragen werden. Mit Tauschvertrag vom 10.4.1962 wurde dieser Vorgang vor dem Notariat II Müllheim AZ II H T 365/62 beurkundet.

Später wurde kontinuierlich mit dem Bau der Winzerhalle begonnen, und mit dem Endausbau konnte der TuS einen geregelten Übungsbetrieb mit mehreren Gruppen aller Altersklassen aufnehmen - für den Verein ein großer Schritt nach vorne.

In Folge wurde von Mitgliedern des Vereins immer wieder die Forderung nach Rückübertragung des Turnackers gestellt. Am 14. Mai 1981 wurde vor dem Notariat I Müllheim ein „Grundstücksübertragungs - und Nutzungsvertrag“ zwischen der Gemeinde und dem TuS beurkundet. Durch diesen Vertrag wurde dem Turn - und Sportverein von Seiten der Gemeinde eine ideelle Miteigentumshälfte (52,08 ar) am Grundstück Flst.Nr. 9082/1 Schmiedestrasse als Sportfläche, mit einer Gesamtgröße von 104,18 ar übertragen.

Der Vertrag wurde unterschrieben von:  
Für die Gemeinde : Erich Läubin, Bürgermeister  
Für den TuS : Dr. Horst Andreae als 1. Vorsitzenden,  
Rudolf Krumm als 2. Vorsitzender  
Für das Notariat : Dr. Sandweg, Oberjustizrat

Durch diesen Vertrag wurde der TuS Miteigentümer eines Grundstücks, über welches er aber nicht uneingeschränkt verfügen kann.

Mit dem jetzigen Hallenneubau kommt der Turnverein zu Übungsmöglichkeiten, wie er sie aus eigener Kraft nie hätte schaffen können. Außerdem entfallen für ihn jegliche Unterhaltungskosten.

Sicher hat der Verein ein moralisches Recht auf eine Fläche, welche derer, die 1927 gekauft wurde entspricht, aber nicht auf ein Baugelände, bei dessen Verkauf außerdem der Fiskus der größte Gewinner wäre.

Die Gemeinde investiert jetzt Millionen, um für die Vereine und die Jugend unseres Dorfes Freizeit - und Sportanlagen zur Verfügung zu stellen.

Ich finde es nicht angemessen und es ist sicherlich auch nicht im Sinne der Gründungsgeneration, wenn unser Verein nun verlangt, seinen Flächenanteil als Baugelände verkaufen zu können.

Der Turnacker ist eine späte Hinterlassenschaft der Nachkriegs - und Besatzungszeit, die nun im Rahmen der laufenden Maßnahmen endgültig gelöst werden kann und sollte. Seit meinen Kindheitstagen fühle ich mich mit dem Turnverein eng verbunden und freue mich mit ihm und unserer Auggener Jugend auf die neue Halle und die Sportanlagen.

Alles Gute!  
Rudolf Krumm



### Hinweise für Landwirte

#### Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald

##### Bauerngärten im Bäuerinnenkreis

Sind Bauerngärten nun ein alter Zopf oder die Perle unserer Kulturlandschaft? Dieser Frage geht Walburga Schillinger im nächsten Bäuerinnenkreis nach, der sich das nächste Mal am Montag, 12. April 2010, um 20:00 Uhr beim Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald in der Außenstelle am Europaplatz 3 in Breisach trifft. Der Vortrag umfasst einen kleinen Streifzug durch die Jahrhunderte lange Tradition von Bauern- und Klostergärten. Die Referentin präsentiert regionale und standorttypische Unterschiede, die den besonderen Charme dieser Gartenart unterstreichen.

Die Beantwortung der Eingangsfrage erscheint damit klar.

Eine telefonische Anmeldung für den Bäuerinnenkreis ist unter Tel.: 0761 2187-5817 oder -9580 erwünscht. Anmeldeabschluss ist Mittwoch, der 07. April 2010.

## Staatliches Weinbauinstitut Freiburg

- Versuchs- und Forschungsanstalt für Weinbau und Weinbehandlung, Merzhauser Str. 119, D-79100 Freiburg, Fax 0761 40165-70, Tel.: Vermittlung 0761 40165-0

### 20. Blankenhornsberger Maschinenvorführung

Das Staatliche Weinbauinstitut Freiburg lädt alle Interessierten, Winzerinnen und Winzer zur 20. Maschinenvorführung auf den Blankenhornsberg nach Ihringen am **Mittwoch, 21. April 2010** (nachmittags, 13.30 - 17.00 Uhr) ein.

Ab 13.30 Uhr werden Maschinen und Geräte zu den Themenbereichen **Pflanzenschutz im Direktzug und in Steillagen** in praktischen Einsatz bzw. in der praktischen Anwendung vorgestellt.



## Von den Schulen

### Brunwart-von-Augheim Grundschule

**Einschulung für das Schuljahr 2010/11**

#### Anmeldung in der Grundschule Auggen

Liebe Eltern unserer zukünftigen Erstklässler!

Alle Auggener Kinder der Geburtsjahrgänge vom 01.10.2003 bis zum 30.09.2004 und alle Kinder, die zurückgestellt wurden, sind schulpflichtig und müssen an unserer Schule angemeldet werden (Schulpflicht).

Bitte kommen Sie zur Anmeldung am

**Dienstag, den 30. März 2010  
in der Zeit von 15.00 bis 17.30 Uhr**

in die Grundschule, Hauptstraße 50 (Klassenzimmer Frau Preise, Vordereingang rechts).

Bringen Sie dazu bitte die **Geburtsurkunde und die sehr sorgfältig ausgefüllte Anmeldung** Ihres Kindes mit (Anmeldeformulare und Einladungen sind im Auggener Kindergarten "Vogelnest", Im Paradies 1, erhältlich).

Die Anmeldung wird nur wenige Minuten in Anspruch nehmen. Sie können auch gerne Ihr Kind zur Anmeldung mitbringen. Vielleicht sprechen Sie sich auch untereinander ab, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

Auch wenn das Kind eine andere Schule besuchen soll, zum Beispiel die "Freie Waldorfschule", muss es vorher bei der staatlichen Grundschule in Auggen angemeldet werden. Hier bieten wir aber auch an, die Anmeldung auf telefonischem Weg zu regeln. Des Weiteren ist eine Anmeldung Ihres Kindes auch für den Fall der Beantragung einer Rückstellung erforderlich.

Uns allen wünsche ich einen guten Verlauf der Einschulung!

*Claus Richter, Rektor*



## Volkshochschule Markgräflerland

### Ferienkurs für Grundschul Kinder

#### **Kinder spielen Zirkus**

Im ersten Teil des Kurses probieren wir Verschiedenes aus der Akrobatik, mit der Laufkugel, dem Trapez und beim Seilspringen aus. Aus den verschiedenen Elementen üben wir später für die Eltern eine Show ein. Sollten einige Kinder Interesse am Einradfahren (eigenes Einrad erforderlich) haben, können wir auch das gerne einbauen.

Mitzubringen sind: kleines Vesper, etwas zu Trinken, bequeme Kleidung, Turnschlappchen/Stoppersocken.

Termin: Dienstag, 06.04. bis Freitag, 09.04.2010 (Osterferien)  
von 9.00 bis 12.00 Uhr  
Ort: Lettenstraße 2, Auggen  
Leitung: Ute Kasper und Eva Kasper  
Kosten: 55,00 Euro

Anmeldung bei der Geschäftsstelle Müllheim  
www.vhs-markgraeflerland.de - Telefon: 07631 16686

### Volkshochschule/Jugendkunstschule (JKS) Markgräflerland

VHS Markgräflerland, Gerbergasse 8, 79379 Müllheim,  
Tel. 07631 16686, Fax 07631 16499,  
E-Mail: info@vhs-markgraeflerland.de  
Internet: www.vhs-markgraeflerland.de

Bürozeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, jeweils 9.00 - 12.00 Uhr, außerdem Dienstag, 14.00 - 16.00 Uhr und Donnerstag, 14.00 - 18.00 Uhr.

#### Kurse in den Osterferien:

#### **Samstag, 3. April**

**09.30 - 12.30 Uhr, Kreative Samstagwerkstatt für Kinder von 6 – 10 Jahre.**

Thema: Naturerwachen - Materialcollage, Gebühr 15 Euro zzgl. Materialkosten 2 Euro.

**13.00 - 15.00 Uhr, Kreative Samstagwerkstatt für Kinder von 4 – 7 Jahre.**

Thema: Was schlüpft da aus dem Ei? Zaubern mit Ton. Gebühr 10 Euro zzgl. Materialkosten 2 Euro. Beide Angebote im Atelier Christine Huß, Basler Str. 2 a, Schliengen. Info und Anmeldung unter 07631 822722. Barzahlung vor Ort.

#### **Dienstag, 6. April, bis Freitag, 9. April**

**Atelierwoche für Kids von 6 – 14 Jahre**, jew. 10 - 14 Uhr, Malen, werken und gestalten zu den Themen und Techniken, die gemeinsam ausgesucht werden. Atelier Christine Huß, s. oben. Gebühr 70 Euro inkl. Materialkosten. Info, Anmeldung und Bezahlung wie oben.

#### **Dienstag, 6. April, bis Freitag, 9. April**

**Kinder spielen Zirkus.** Ferienkurs für Grundschul Kinder mit Ute und Eva Kasper, Auggen, jew. 9 - 12 Uhr. Mit Akrobatik, evtl. Einradfahren für Kinder, die ein eigenes Einrad mitbringen können, wird eine kleine Show für die Eltern (Freitag, 9.4., 18 Uhr) eingeübt. Bitte kleines Vesper, ein Getränk, bequeme Kleidung, Turnschlappchen oder Stoppersocken mitbringen. Gebühr 55 Euro, Auggen, Lettenstr. 2. Info unter 07631 4574.

#### **Mittwoch, 7. April**

**14 - 17 Uhr, Besuch bei der Deutsch-Französischen Brigade.** An diesem Nachmittag wird sich die Brigade in einem Briefing und einem kurzen sehr aktuellen Filmbeitrag den Gästen vorstellen. Eine Besichtigung der Kaserne sowie eines Kompaniegebäudes runden den Besuchstag ab. Dr. Rudolf Bauert begleitet die Besuchergruppe. Telefonische Anmeldung bis Freitag, 5.4.10. Treffpunkt: Hauptwache der Robert-Schumann Kaserne. Gebührenfrei.

#### **Sonntag, 11. April**

**15.30 Uhr, Salsa für Anfänger**, 3 Termine, jew. sonntags, 15.30 - 17.00 Uhr, Gebühr 35 Euro je Person.

**17.00 Uhr, Tanzkurs für Paare/Silber**, 10 Termine, jew. sonntags, 17 - 18.30 Uhr, Gebühr 82 Euro je Person.

**18.30 Uhr, Tanzkurs für Paare/Anfänger**, 10 Termine, jew. sonntags, 18.30 - 20.00 Uhr, Gebühr 82 Euro je Person.

**20.00 Uhr, Tanzkurs für Paare/Goldstar**, 10 Termine, jew. sonntags, 20.00 - 21.30 Uhr, Gebühr 82 Euro je Person.

Jeweils nur paarweise Anmeldung möglich. Keine Gebührenermäßigung möglich! Alle Angebote in Zusammenarbeit mit der Tanzschule Z, Haidee und Markus Zunker.



## Kirchennachrichten

### Evang. Pfarramt

**Samstag, 27.03.2010**

10.00 Uhr bis 11.30 Uhr Jungschar ab 5. Klasse

**Wochenspruch:** Der Menschensohn muss erhöht werden, damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben.

(Joh 3, 14. 15)

**Sonntag, 28.03.2010 - 6. Sonntag der Passionszeit (Palmsonntag)**

09.00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche in Auggen (Pfr. Siehl) anschließend Kirchenkaffee.

10.15 Uhr KinderSonntag in der Kreuzkirche in Auggen

10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Prälat-Hebel-Kirche in Schliengen (Pfr. Siehl) 10.15 Uhr Kindergottesdienst in der Prälat-Hebel-Kirche in Schliengen

**Montag, 29.03.2010**

15.00 Uhr bis 16.30 Uhr Jungschar 1. und 2. Klasse

**Dienstag, 30.03.2010**

15.00 Uhr bis 16.30 Uhr Jungschar 3. und 4. Klasse



## Vereinsnachrichten



### Tischtennisverein Auggen e.V.

#### TTV Auggen wieder in der Landesliga

Durch die zwei Siege am letzten Wochenende errang die erste Mannschaft des TTV Auggen die Meisterschaft in der Bezirksliga und wird nächstes Jahr wieder in der überregionalen Landesliga spielen.



*Gefeiert wurde beim TTV Auggen nach dem Erreichen der Bezirksligameisterschaft*

#### Spielbetrieb - Rückschau

Kreisklasse B

V Wolfenweiler-Schallstadt - TTV Auggen III 9:2

Schüler

SV Kirchzarten VIII - TTV Auggen II 1:8

Kreisklasse C

SPVGG Untermünstertal IV - TTV Auggen IV 2:9

Kreisklasse C

SPVGG Untermünstertal IV - TTV Auggen V

Bezirksliga

TTV Auggen - FT V. 1844 Freiburg III 9:1

Bezirksliga

TV Herbolzheim - TTV Auggen 3:9

#### Spielbetrieb - Vorschau

Fr. 26.03.2010 20:00

Bezirksliga TTC Suggental - TTV Auggen

Kreisklasse A TTC Borussia Grißheim II - TTV Auggen II

Sa. 27.03.2010 10:00

Schüler TTC Bad Krozingen II - TTV Auggen

Schüler FSC Biengen - TTV Auggen

Do. 01.04.2010 20:15

Kreisklasse C TTC Eschbach IV - TTV Auggen IV



## Fußball-Club Auggen e.V.

#### \* Jugend - Vorschau:

Freitag, 26.03.10

18.00 Uhr: FC Auggen E1 - FC Neuenburg E1

Samstag, 27.03.10

11.00 Uhr: SG Auggen/Weilertal D2 - FC Neuenburg D2

12.00 Uhr: SV Au-Wittnau E2 - FC Auggen E2

14.30 Uhr: SV Breisach C1 - SG Weilertal/Auggen C1

15.00 Uhr: SG Auggen/Weilertal A - SG Prechtal A

15.00 Uhr: Alem. Müllheim D1 - SG Auggen/Weilertal D1

16.00 Uhr: SV Breisach B - SG Weilertal/Auggen B

Sonntag, 28.03.10

11.00 Uhr: FC Auggen E1 - Alem. Müllheim E



## Handharmonika-Club Auggen e.V.

#### Erfolgreiche HC-Jugend beim Bezirkswettbewerb d. DHV Breisgau Hochschwarzwald in Umkirch

Am 6.3.10 war der lang erwartete Tag da, an dem sich 3 unserer Akkordeonspielerinnen der Jury stellten. Nachdem die Spannung bei den Spielerinnen sowie bei deren Eltern kaum mehr auszuhalten war, präsentierten Anna Rehbein, Marlene Seeger und Alexandra Schopferer ihre erarbeiteten Stücke der Jury und dem Publikum in verschiedenen Altersgruppen. Da hieß es die Nerven behalten und volle Konzentration beweisen, was trotz vieler Widrigkeiten (die Jury kam mit wesentlicher Verspätung in Umkirch wegen des Schneegestöbers an) unseren Mädels gut gelang. Souverän absolvierten sie ihr Wertungsspiel und der ganze HC ist mächtig stolz auf seinen Nachwuchs! Anna Rehbein erspielte sich mit 41 Punkten das Prädikat "hervorragend" und den 3. Platz in der Altersgruppe 2C Solo M2. Sie erhielt einen Pokal und eine Urkunde für ihre Leistung. Marlene Seeger erspielte sich mit 38 Punkten das Prädikat "ausgezeichnet" und den 3. Platz in der Altersgruppe 2B Solo M2. Alexandra Schopferer erspielte sich mit 27 Punkten das Prädikat "sehr gut" und den 9. Platz in der Altersgruppe 3A Solo M2. Wir freuen uns sehr über diese tollen Ergebnisse und hoffen, dass die Erfolge auch die anderen Nachwuchsspieler/Innen anspornen und wir beim nächsten Wettbewerb wieder stark vertreten sein werden.

#### Terminvorschau: Kirchenkonzert in Auggen am 8. Mai 2010, 19:30 Uhr

Hierzu laden wir Sie bereits an dieser Stelle recht herzlich ein und wünschen Ihnen allen ein schönes und gesegnetes Osterfest!  
*Es grüßt der HC Auggen*



## Gesangverein Auggen e.V.

### Einladung zur Generalversammlung am Mittwoch, den 14. April 2010, 19:30 Uhr im Gasthaus zum Rebstock

Verehrte Mitglieder,  
liebe Freunde des Gesangvereins,  
zu unserem Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr 2009 laden wir Sie rechtherzlich ein und würden uns über einen guten Besuch der Versammlung sehr freuen.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Tätigkeitsbericht der Schriftführerin
3. Rechenschaftsbericht des Rechners
4. Bericht des Chorleiters
5. Bericht der Vorsitzenden
6. Aussprache
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Rechners und des Gesamtvorstandes
9. Wahlen
  - a). 2. Vorsitzende(r)
  - b) Rechner
  - c) Zwei BeisitzerInnen
  - d) Kassenprüfer
10. Ehrungen -Probenbesuch
11. 175jähriges Jubiläum im Jahre 2010
13. Wünsche, Anträge und Verschiedenes

Anträge sind nach § 12 der Satzung mind. vier Tage vor der Versammlung schriftlich und mit Begründung beim Vorstand einzureichen.

Mit freundlichen Grüßen  
gez. Ulla Gamb, Vorsitzende



## Sonstiges

### BRH-Verband Müllheim

besichtigt am Donnerstag, 8. April den Besucherbergwerkstätten in Buggingen. Treffpunkt zur Bildung von Fahrgemeinschaften ist um 14.15 Uhr beim Parkplatz am Bürgerhaus. Die rund einstündige Führung beginnt um 15 Uhr.

Anschließend ist Einkehr im Gasthaus Markgräfler Hof vorgesehen.

Anmeldungen werden bis Montag, 5. April bei Beate Jaisle, Tel. 07631 12239 erbeten.

### Der VdK Ortsverband u. der DRK Kreisverband Müllheim machen

in Kooperation am 28.04. d. Jahres eine Frühlingssfahrt in d. Elsaß mit Einkehr in eine Ferme.

Anmeldungen telefonisch bis zum 24.04. d. J. unter folgenden Rufnr.

V. Schweighoeffer	Tel. 07631 9319234
J. Eggemann	Tel. 07631 14724
F. Schamberger DRK	Tel. 07631 180515
Ch. Maier	Tel. 07632 823804
B. Sütterlin	Tel. 07631 8677

Abfahrt ist vom Bürgerhaus um 13.00h. Weitere Zustiegmöglichkeiten nach Absprache bei Ihrer Anmeldung.

Es besteht die Möglichkeit eines Abhol- und Bringendienstes das DRK. Bei Auslastung des Buses gibt es einen Kostenteil von 13.- Euro. Beköstigungskosten trägt jeder selbst.

## Bürgeln-Bund e.V. Förderverein für Schloss Bürgeln

### Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Bürgeln-Bund e.V. Förderverein für Schloss Bürgeln lädt alle Mitglieder und Interessierte zur Mitgliederversammlung 2010 am **Samstag, 17. April 2010, um 11:00 Uhr**, im Gleichsteinsaal auf Schloss Bürgeln herzlich ein.

Mit freundlichen Grüßen

Werner Bundschuh, Vorsitzender Bürgeln-Bund e.V.

## Veranstaltungen der eki

Eltern-Kind-Initiative e.V., Friedrichstr.6, 79379 Müllheim,  
Tel. 07631 13508

### Vätertreff

Der Vätertreff ist ein offener Treffpunkt für Väter mit ihren Kindern in der eki, Eltern-Kind-Initiative e.V., Friedrichstr.6, 79379 Müllheim. Nächstes Treffen ist am Samstag, 03.04.2010 von 10.00 - 12.00 Uhr. Christoph Herbst, Dipl. Sozialarbeiter leitet die Gruppe. Der Väter-Treff lädt ein zum Toben, Austauschen, Spielen und jede Menge Spaß erleben. Er bietet Vätern die Möglichkeit, das eigene Kind im Spiel mit anderen zu erleben. Der Vätertreff kann kurzfristig und spontan besucht werden. Infos bei Christoph Herbst unter Tel. 07631 978295. Kosten 2,50 Euro pro Treffen.

### Kontaktcafé

Einfach mal ausspannen, neue Menschen kennen lernen? In unserem Café sind Kinder herzlich willkommen. Es bietet auch Neubürgern die Möglichkeit Kontakte zu knüpfen oder sich mit Bekannten zu verabreden. Das Kontaktcafé hat jeden 2. + 4. Donnerstag im Monat geöffnet. Nächste Treffen sind am Donnerstag, 25.03. und 08.04.2010 von 15.00 - 18.00 Uhr. Einfach vorbeikommen. Familienfreundliche Preise.

### Es gibt noch Plätze in den Waldspielgruppen für Kinder

Welche Tiere gibt es im Wald und auf der Wiese, wo leben sie, was machen sie, wie finden sie ihre Nahrung, wie liest man ihre Spuren?

„Spielen in Wald und Wiese, ohne Dach und Wände, bei Wind und Wetter draußen in der Natur“ das ist das Motto der Waldspielgruppen. Für Kinder ab 2 Jahren in Begleitung ihrer Eltern bietet die eki eine Waldspielgruppe ab Dienstag, 13.04.2010, jeweils um 09.30 - 11.30 Uhr an. Die Kosten für 10 Treffen betragen für Mitglieder 30,- Euro, für Nichtmitglieder 40,- Euro. Die Waldspielgruppe für Kinder ab 4 Jahren ohne Elternbegleitung beginnt am Donnerstag, 15.04.2010 um 15.00 - 17.30 Uhr. Für diese Gruppe betragen die Gebühren für 10 Treffen für Mitglieder 62,- Euro, für Nichtmitglieder 77,- Euro. Beide Gruppen werden von Erzieherin Lisa Dehn geleitet. Sie finden im Wald bei Badenweiler-Lipburg rund um den „Blauenblick“ statt. Nähere Info in der eki oder auf unserer Homepage [www.eki-muellheim.de](http://www.eki-muellheim.de). Eine Anmeldung ist erforderlich. Gerne auch via E-Mail unter [eki.muellheim@web.de](mailto:eki.muellheim@web.de) oder [info@eki-muellheim.de](mailto:info@eki-muellheim.de)

### Treffpunkt für Alleinerziehende - Terminverschiebung

Sonntagmorgen ist die Welt noch in Ordnung. Am zweiten Sonntag im Monat bietet die eki ein Kontaktfrühstück für Alleinerziehende. Hier können Sie in Ruhe ein Komplettfrühstück genießen, während sich die Kinder im Spielparadies der eki wohlfühlen können. Das nächste Treffen findet ausnahmsweise nicht am 2. Sonntag, sondern am 3. Sonntag des Monats, 18.04.2010 von 10 - 13 Uhr statt. Interessierte erhalten Informationen unter [www.eki-muellheim.de](http://www.eki-muellheim.de) oder in der eki und können sich anmelden bei Luitgard Soergel-Koelbing, Tel. 07631 61 05. Kosten 2,- Euro pro Familie.